



Jugendsozialarbeit an der Stirumschule



Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler an der Stirumschule,

fast zwei Wochen der Schulschließung liegen jetzt hinter uns und viele Schülerinnen und Schüler haben mittlerweile sicher auch erkannt, dass dies keine vorgezogenen Ferien sind.

Die Schülerinnen und Schüler haben viel Arbeitsmaterial bekommen und es wird vielleicht immer mehr werden. Es gibt sicher manche Kinder und Jugendliche, die dies überfordert und denen die Struktur oder die Lust fehlt, an den Aufgaben zu arbeiten. Dies kann zu Stress und Streitigkeiten führen, genauso wie derzeit viele andere private Probleme. Ich denke da zum Beispiel daran, dass man sich bei Meinungsverschiedenheiten räumlich nicht aus dem Weg gehen kann oder dass sich Kleinigkeiten aufschaukeln. Wir alle sind in dieser Zeit nicht davor geschützt.

Die Schulsozialarbeit steht Ihnen jetzt auch in der schulfreien Zeit zur Verfügung. Unser Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen bei der Suche nach Lösungen in persönlichen und schulischen Fragen zu unterstützen. Scheuen Sie sich deshalb nicht, auch jetzt mit uns in Kontakt zu treten. Wir haben vielleicht nicht immer eine Idee für die perfekte Lösung, aber wir möchten versuchen Ihnen Denkanstöße zu geben.

Anbei schicke ich Ihnen noch ein Schreiben an alle Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse und einen Link zu einem kleinen Film zum Bruchsaler Schüler*innen-Telefon, welches neu eingerichtet wurde. Wir werden in der nächsten Zeit immer wieder Filme oder Podcasts über www.bruchsal.de und andere Kanäle verteilen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute! Bleiben Sie gesund!

Kirsten Klefenz-Sghir
Schulsozialarbeiterin

Jugendsozialarbeit an der Stirumschule

Kirsten Klefenz-Sghir

Telefon: 07251/72 48 720 oder 0151/74 41 56 54

E-Mail: jugendsozialarbeitSTI@bruchsal.de